

	<p>Objekt: Anna Seghers, "Das Siebte Kreuz. Roman aus Hitlerdeutschland"</p> <p>Museum: Museum Zentrum für verfolgte Künste Wuppertaler Str. 160 42653 Solingen 0212 258 14 0 info@verfolgte-kuenste.de</p> <p>Sammlung: Stiftung "Verbrannte und verbannte Dichter/ KünstlerInnen"</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	--

Beschreibung

Anna Seghers (1900-1983) "Das Siebte Kreuz. Roman aus Hitlerdeutschland" erschien 1942 bei El Libro Libro in Mexiko.

Die gelingende Flucht eines KZ-Häftlings steht exemplarisch für Verfolgung und Widerstand im Dritten Reich. Anna Seghers schrieb den Roman im französischen Exil. Drei Exemplare ihres Manuskripts gab es. Das eine beschlagnahmte die Gestapo nach dem Einmarsch der Wehrmacht 1940 in ihrer Pariser Wohnung. Das zweite verbrannte sie auf Verlangen der Zimmerwirtin, die sie in Paris versteckt hielt. Das dritte kam wie ein Wunder mitten im Untergang Frankreichs als Paket in den USA an. Anna Seghers entkam mit ihrer Familie aus dem besetzten Frankreich nach Mexiko, wo sie bis 1947 lebte. Nach Erscheinen ihres Romans "Das siebte Kreuz" in Mexiko und in amerikanischer Übersetzung im selben Jahr wurde das Buch mit Spencer Tracy in der Hauptrolle in Hollywood verfilmt. (Jürgen Serke)

Grunddaten

Material/Technik: Papier

Maße:

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1942
	wer	
	wo	Mexiko

Verfasst wann
wer Anna Seghers (1900-1983)
wo

Schlagworte

- Buch
- Nationalsozialismus

Literatur

- Kunstmuseum Solingen (Hrsg.) (2008): Himmel und Hölle zwischen 1918 und 1989. Solingen und Berlin